

Ü

Hermann Hesse

Ergänzen Sie die Verben im Präteritum.

Lösung:

Hermann Hesse wurde am 2. Juli 1877 in Calw (Schwarzwald) geboren. (werden)

Sein Vater war Missionar.

Hesse besuchte die Lateinschule in Göppingen.

Im September 1891 erhielt er ein Stipendium für das evangelisch-theologisches Seminar in Maulbronn.

Sieben Monate später floh er von dort.

Er wollte Dichter werden.

1895 begann er eine Ausbildung als Buchhändler in Tübingen.

1899 erschien Hesses erste Lyriksammlung "Romantische Lieder".

Von 1899 bis 1903 arbeitete er als Buchhändler und Antiquar in Basel.

1904 gelang ihm der literarische Durchbruch mit seinem Roman "Peter Camenzind".

Im gleichen Jahr heiratete er die Basler Fotografin Maria Bernoulli.

Bis 1912 lebte er mit seiner Familie in Gaienhofen am Bodensee.

Im Jahr 1911 reiste er mit einem Freund nach Ceylon, Singapur und Sumatra.

Diese Reise beeinflusste sein späteres Werk.

1912 zog Hesse mit seiner Familie nach Bern um.

Im ersten Weltkrieg meldete sich Hesse freiwillig zum Militärdienst.

Später wurde er aber zum Kriegsgegner.

Die Kriegserfahrungen stürzten ihn in eine tiefe psychische Krise.

1919 übersiedelte Hesse ohne seine Familie nach Montagnola (Tessin).

Deutsche Grammatik 2.0 jetzt auch als E-Book!

[hier klicken](#)

Dort verbrachte er den Rest seines Lebens.

1923 bekam Hesse die Schweizer Staatsbürgerschaft.

1927 erschien sein Roman "Der Steppenwolf".

1946 erhielt er den Literaturnobelpreis für sein Lebenswerk.

Am 9. August 1962 starb Hermann Hesse in Montagnola.